

NEOWAY

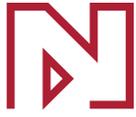
**Wir digitalisieren
KMU**

Massgeschneidertes ERP-System von Abacus – Die Zukunft für Depositenkassen und Genossenschaften

Verantwortung, Integrität, Transparenz und Einbindung – das sind die vier Grundprinzipien der Good Governance, dem Kodex der allgemeinen baugenossenschaft luzern (abl). Darunter versteht sich auch die verantwortungsvolle und sichere Datenverwaltung der Depositenkasse. Mit Abacus konnte eine massgeschneiderte, zentrale Softwarelösung implementiert werden, um den hohen Ansprüchen gerecht zu werden und Prozesse zwischen Genossenschaft und Depositenkasse zu optimieren.



Die allgemeine baugenossenschaft luzern (abl) wurde 1924 in Luzern gegründet und ist heute die grösste gemeinnützige Wohnbaugenossenschaft der Zentralschweiz. Sie setzt die Genossenschaftsidee demokratisch um, gewährt auf vielfältige Weise Mitsprache, pflegt eine offene Kommunikation und steht für eine verantwortungsbewusste Wohnraumpolitik ohne Spekulation. In 16 Siedlungen bietet die abl Lebensqualität in rund 2'200 Wohnungen für Familien, Seniorinnen und Senioren, Einzelpersonen und Wohngemeinschaften. Sie verzeichnet bald 15'000 Mitglieder, wovon insgesamt 4'500 bei der abl leben und wohnen. Die Depositenkasse der abl bietet effektive Zinsvorteile, reichlich Sicherheit und hohe Eigenfinanzierung. Für Geldanlagen von zwei bis zehn Jahren bietet die abl besonders attraktive Zinssätze.



NEOWAY

**Wir digitalisieren
KMU**

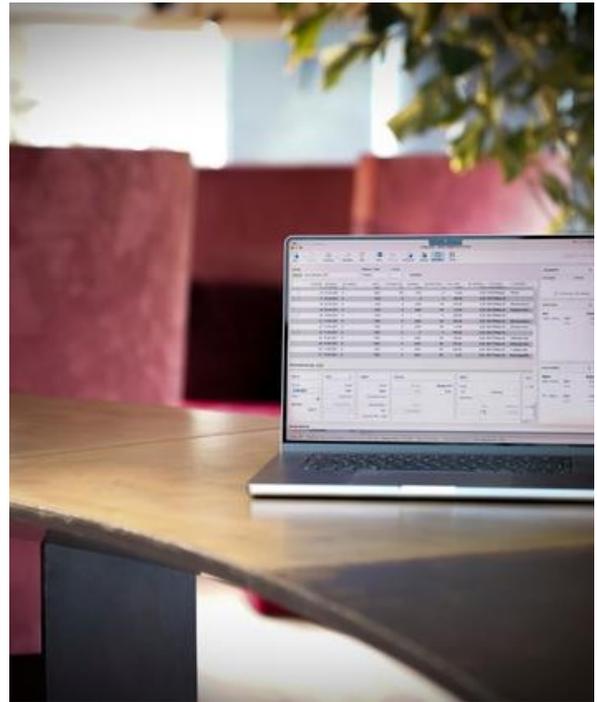
Im schweizerischen Vergleich der Depositenkassen von Wohnbaugenossenschaften steht die abl mit einem Einlagekapital von etwa 180 Millionen Franken mit an der Spitze. Für die Verbindlichkeiten haftet das Genossenschaftsvermögen.

Systemanforderungen der Depositenkasse

Die Hauptaufgabe einer Depositenkasse besteht darin, Einlagen zu akzeptieren, zu verwalten und Zinsen oder andere Erträge auf diese Einlagen an ihre Kunden zu zahlen. Ein wichtiger Aspekt ist daher die Einlagensicherung, die gewährleistet, dass die Kundeneinlagen im Falle von finanziellen Schwierigkeiten in der Depositenkasse geschützt sind.

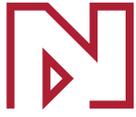
Die Genossenschaft verwaltet eine beeindruckende Anzahl von rund 3'000 Anlegern und 45'000 Anlagen, was eine komplexe Datenmenge und einen hohen Verwaltungsaufwand darstellt. Um den Anforderungen, die sensiblen Finanzdaten der Kunden zu schützen, gerecht zu werden, müssen strenge Datenschutzrichtlinien- und Massnahmen eingehalten werden. Dies erfordert eine effiziente und genaue Datenorganisation, Verwaltung und Kontrolle, um eine reibungslose Geschäftstätigkeit zu gewährleisten.

Da es bislang keine ERP-Lösung gab, welche es ermöglichte, die Daten der Depositenkasse und der Genossenschaft in einer Software zu verwalten, arbeitete die abl Depositenkasse mit einem sogenannten «Stand Alone» Branchen-System, das als isolierte Anwendung ohne Integration in andere Systeme funktioniert.



«Weil das 'Stand Alone System' der Depositenkasse nicht mit den übrigen Systemen der Genossenschaft verknüpft werden konnte, mussten wir die Daten von der Depositenkasse und der Genossenschaft manuell zwischen den Systemen transferieren.» erzählt Rico Kirchhofer, Fachmann Depositenkasse bei abl. Dies führt beim Übertragen und der Kontrolle der Daten durch zwei Personen zu einem höheren Arbeits- und Kontrollaufwand, da die Mitgliederinformationen in beiden Systemen einzeln aktualisiert werden mussten.

Gemeinsam mit Abacus-Vertriebspartner Neoway AG entschied sich abl, diese Prozesse zu modernisieren.



NEOWAY

**Wir digitalisieren
KMU**

Einzigartige Softwarelösung

Die eingesetzte Softwarelösung wurde auf Grund der vielseitigen Möglichkeiten und dem breiten Angebot von Abacus gewählt und umfasst eine Kombination aus verschiedenen Applikationen wie Projektverwaltung, Business Process Engine, Projektverwaltung und AbaReport. Jede Applikation wurde speziell auf die Bedürfnisse der Depositenkasse und Genossenschaft der abl zugeschnitten und konfiguriert, um eine massgeschneiderte Lösung zu bieten, die weit über die Standardsoftware hinausgeht. Die Flexibilität der Abacus-Lösung sowie die langjährige Erfahrung von Abacus-Partner Neoway AG erlaubte es, eine Softwarelösung zu entwickeln, die es so noch nicht gegeben hat. Ein spannendes, herausforderndes Projekt wurde gestartet, welches genaue Analysen, Testphasen und kontinuierliche Optimierungen voraussetzte, um das gewünschte Ziel zu erreichen.



Sorgfältige Analyse und genaue Planung

Neoway stand vor der Aufgabe, eine massgeschneiderte ERP-Lösung für eine Depositenkasse zu erdenken und zu implementieren, ohne Leitfaden oder Anweisungen zur Umsetzung der Software. Um diese Aufgabe effizient anzugehen und das Projekt erfolgreich zu realisieren, galt es zuerst, sich mit der Depositenkasse, Genossenschaft und den Anforderungen derer Datenverwaltung und Prozesse vertraut zu machen und mögliche Risiken sowie Schwierigkeiten zu evaluieren.

Neoway AG
Alberswilerstrasse 3
6218 Ettiswil

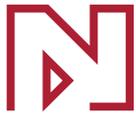
Büro
Münsterplatz 1
6210 Sursee

In der Entwicklungsphase wurden die Abacus-Module angepasst, integriert und auf die individuellen Wünsche der abl abgestimmt. «Eine der grössten Herausforderungen war die Integration und Migration der bestehenden, sehr sensiblen Kundendaten. Hier dürfen keine Fehler passieren, denn schliesslich geht es um die Anlagen und das Vermögen unserer Mitglieder, welche wir mit höchster Sorgfalt und Diskretion behandeln.» so Rico Kirchhofer. Dies erforderte eine sorgfältige Planung und Ausführung, um Datenvollständigkeit und -integrität zu gewährleisten und die Richtigkeit der migrierten Daten sicherzustellen.

In der Implementierungsphase erfolgten umfangreiche Tests, um Fehler so gut wie möglich zu vermeiden. Rico Kirchhofer erzählt mit einem Schmunzeln: «*Ich erinnere mich noch gut an den Produktivstart. Wir alle waren trotz der vorgängigen Funktionstests und Überprüfungen der Berechnungen etwas nervös. Zusätzliche Fragen forderten uns heraus. Wir konnten sie gemeinsam aber mit kühlem Kopf, fachlich und innovativ klären und somit die Herausforderungen schnell und effizient lösen.*»

Die erfolgreiche Übernahme aller relevanten Daten der Anleger und Anlagen in die neue Software war ein entscheidender Meilenstein beim produktiven Start Anfang Jahr. Nach einer kurzen Übergangsfrist zwischen Weihnachten und Neujahr nahm die neue Depositenkassen-Lösung wie geplant den Betrieb auf.

Die produktive Datenübernahme und die Berechnungs-Routinen wurden durch die IT-Revision der abl überprüft und die Richtigkeit und Funktionsfähigkeit als neues Depositenkassen-System für abl bestätigt.



NEOWAY

**Wir digitalisieren
KMU**

Enge Zusammenarbeit für ein erfolgreiches Projekt

Die Partnerschaft zwischen Neoway und abl zeigt, wie Technologieunternehmen und gemeinnützige Organisationen eng zusammenarbeiten können, um innovative Lösungen zu entwickeln, die auf die spezifischen Bedürfnisse der Branche zugeschnitten sind und langfristig zum Erfolg beitragen.

Die Rolle von Neoway als Wegbegleiter, Innovator und Berater, sowie die flexiblen Produkte von Abacus waren massgebend für den Erfolg des Projekts sowie für die Entwicklung eines Produktes, das abl nicht nur bei aktuellen Herausforderungen unterstützt, sondern auch in Zukunft flexibel anpassbar bleibt, um die sich ständig verändernden Marktbedingungen zu bewältigen. «Neoway hat sich als Partner erwiesen, der unsere Bedürfnisse nicht nur versteht, sondern auch proaktiv mitdenkt, innovative Ideen einbringt und sich intensiv mit der Thematik auseinandersetzt» so Rico Kirchhofer.

Alles unter einem Dach mit Abacus

Mit Abacus wurde ein zentralisiertes System geschaffen, das sowohl die Genossenschaft als auch die

Depositenkasse in die Lage versetzt, auf eine gemeinsame Datenbank zuzugreifen. Dieser Zugang sorgt für eine erhöhte Aktualität und Genauigkeit der Daten, da alle Informationen direkt im System von Abacus gepflegt werden. Ein weiterer Vorteil im Tagesgeschäft ist die Digitalisierung des Einzahlungsprozesses. Eingehende Zahlungen werden anhand der Referenznummern vom System erkannt und den jeweiligen Anlagen zugeordnet. Dies ermöglicht eine präzisere und schnellere Bearbeitung von Transaktionen.

«Die neue Software deckt alle Bedürfnisse einer Depositenkasse ab. Jeder Geschäftsfall wird abgebildet, alle Outputs sind möglich und dank der elektronischen Datenbank läuft alles Hand in Hand.» sagt Rico Kirchhofer rückblickend. Ausserdem findet er die erweiterte Controlling-Funktion des Einzahlungsprozesses besonders spannend: «Der Einblick in erwartete Geldflüsse und Anlagebewegungen ermöglicht uns eine genauere und effektivere Planung der finanziellen Ressourcen.»

Die massgeschneiderte ERP-Softwarelösung von Abacus kann nun als Vorlage für weitere grosse Unternehmen und Genossenschaften mit komplexen ERP-Anforderungen dienen und individuell modifiziert werden.

Über massgeschneiderte Lösungen von Neoway AG

Als erfahrener Abacus Vertriebspartner bietet Neoway AG den ganzen Umfang der Abacus Applikationen an und verfügt über Erfahrung für massgeschneiderte Ergänzungen aus diversen Projekten. Beispielsweise durch die Ergänzung einer Abalmmo Umgebung mit einer individuellen Depositenkasse-Lösung in der Projektverwaltung, mit individuellen Budgetierungsprozessen in MyAbacus oder der direkten Anbindung von Produktionsanlagen an die Auftragsbearbeitung.



Für weitere Informationen wenden Sie sich an

Pascal Lehner
Managing Partner
+41 41 555 12 42
pascal.lehner@neoway.ch